

59. Branchenabend der Vienna Film Commission

**Dreharbeiten auf Flächen der
MA 42 – Wiener Stadtgärten**



Vorstellung der MA 42 – Wiener Stadtgärten

Die Wiener Stadtgärten verwalten, kontrollieren und pflegen:

- rund 1.000 Parkanlagen mit ca. 13 km² Fläche
- 52 Skateranlagen
- rund 500.000 Bäume
- 1.750 Spielplätze (darunter 620 Ballspielplätze)
- 7 Wasserspielplätze
- 370 Fitnessgeräte in rund 90 Parkanlagen sowie Motorik- und Aktivparks



- Grünflächen der MA 28 - Straßenverwaltung und Straßenbau v.a. Alleen
- 195 Hundezonen und Hundeauslaufzonen, 5 Hundebadeplätze
- Schulgarten Kagran mit dem Österreichischen Gartenbaumuseum
- Blumengärten Hirschstetten – Zoo
- Sprühnebelanlagen (Projekt: „Cool City“)



Welche Flächen stehen zur Verfügung ... und welche nicht?

Prinzipiell kann die gesamte Fläche der Parkanlagen genutzt werden. Ein exklusives Nutzungsrecht kann jedoch nicht gewährt werden. Der Zugang für Alle muss jederzeit gegeben sein!

Lagerplätze, Betriebsgebäude, und Parkplätze stehen für Dreharbeiten nicht zur Verfügung!



Die beliebtesten Locations und ihre Besonderheiten

- durch Veranstaltungen intensiv genutzte Parkanlagen: Rathauspark, Donaupark, Kurpark Oberlaa, Prater, Karlsplatz/Resselpark, PA Yppenplatz, Kongreßpark, ... ;
- denkmalgeschützte Parkanlagen: Türkenschanzpark, Pötzleinsdorfer Schlosspark, Stadtpark, Kinderpark, Friedhof St. Marx, ... ;
- Parkanlagen mit Schließzeiten: Friedhof St. Marx, Setagayapark, ... ;



- **Landschaftsschutzgebiet** - Auer Welsbach, Park Grüner Prater (z.B. Jesuitenwiese, Arenawiese, Zirkuswiese, Lusthauswasser, ...)
- **Blumengärten Hirschstetten** - Glashäuser, Palmenhaus, Zoo, und Themengärten sind nur eingeschränkt zugänglich, beliebte Hochzeitslokation
- **Schulgarten Kagran** - Generell ist der Zugang nur eingeschränkt möglich, da es sich um keine öffentliche Parkanlage handelt



„Geheimtipps“ - für Dreharbeiten ohne direkten Parkbezug ideale Ausweich-Locations

abseits von Stadtpark & Co.:

- 1., Hermann-Gmeiner-Park
- 6., Esterházyerpark
- 17., Christine-Nöstlinger-Park (ehem. Lidlpark)
- 21., Wasserpark
- 23., Fridtjof-Nansen-Park



Was ist bei Dreharbeiten auf Flächen der Wiener Stadtgärten zu beachten und zu vermeiden?

- eine zeitgerechte Einreichung und eine exakte Beschreibung des Vorhabens (minimal nachgereichte Abweichungen sind möglich)
- „unaufwendige“ Vorhaben sind leichter umsetzbar
- Adaptierungen nur im „erträglichen“ Umfang



- keine exklusive Nutzung der Parkanlage
- keine Verwendung von Stromaggregaten
- der Pflanzenbestand des Parks darf nicht in Mitleidenschaft gezogen werden (z.B. durch Befestigungen an Bäumen oder durch „gärtnerische“ Umgestaltung, ...)
- die Sicherheit anderer ParknutzerInnen darf durch Adaptierungen **nicht** gefährdet werden!
- erst nach beiderseitiger Unterschrift ist der Vertrag gültig

Keine Unterschrift der MA 42 = KEINE DREHERLAUBNIS !



Grünflächenpflege und -erhaltung (genehmigende Organisationseinheit)

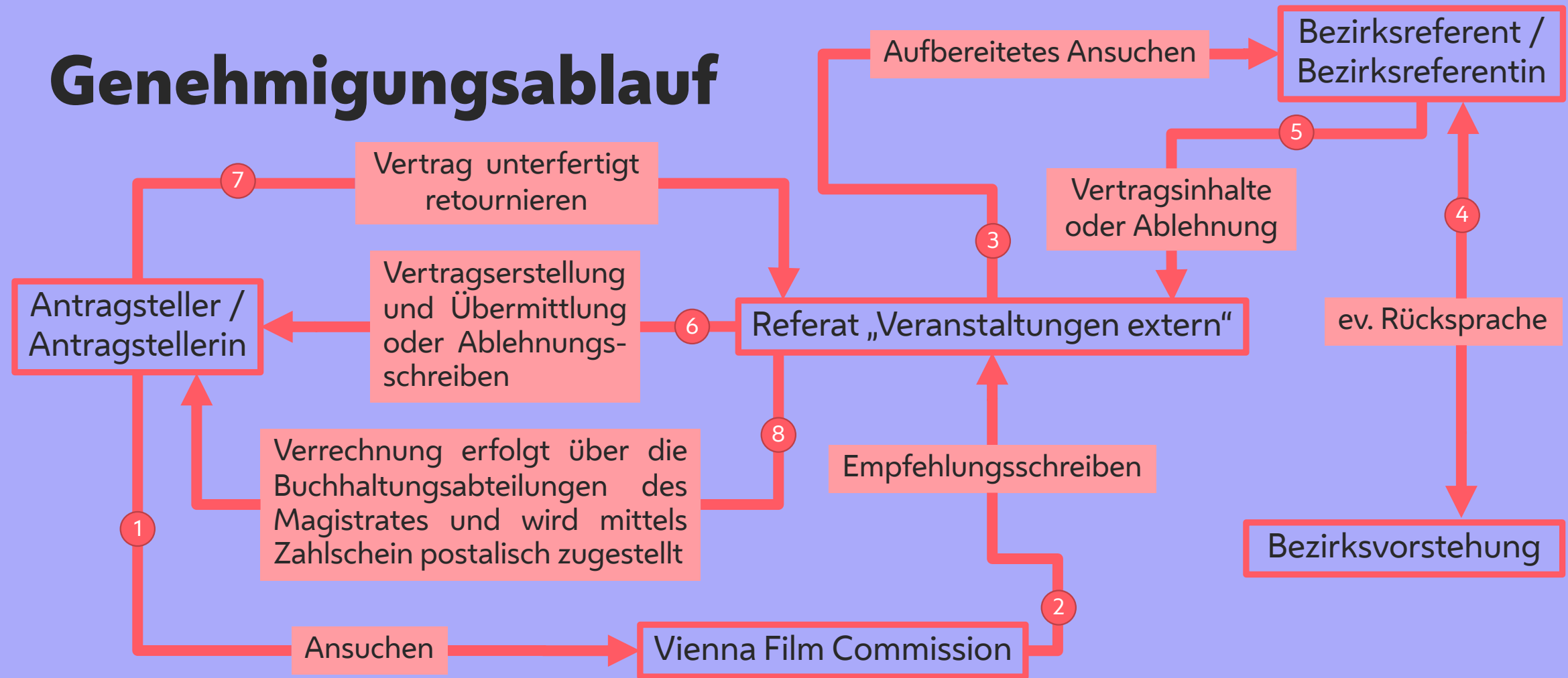
Die 4 Gartenregionen sind wie folgt aufgeteilt:

GR – Mitte	Bezirke 1 – 9 und 20
GR – Süd	Bezirke 10 – 13 und 23
GR – West	Bezirke 14 – 19
GR - Nord-Ost	Bezirke 21 und 22

für jeden Bezirk ist eine / ein BezirksreferentIn zuständig



Genehmigungsablauf



Was wir als Referat „Veranstaltungen extern“ **NICHT** erledigen können

- Einfahrtsgenehmigungen (erfolgt über die Amtshelferseite)
- Auskünfte über Strom- und Wasseranschlüsse
- Auskünfte über Mäharbeiten und Räumdienste (Winter)
- Änderungen für Sperrdienste
- Schlüssel für Schrankenanlagen
- Auskünfte über WC – Anlagen



Beantragung von Einfahrtsgenehmigungen

- erfolgt über die Amtshelferseite des Magistrates:
<https://www.wien.gv.at/amtshelfer/wirtschaft/veranstaltungen/veranstaltungsort/gruenflaeche/parkanlage.html>
- für jede Ein- und Zufahrt zwecks Anlieferung in den Park
- so wenige, wie möglich
- kein Befahren der Grünflächen
- Entscheidung obliegt der/dem BezirksreferentIn
- erfolgt per E-Mail vom Ref. „Grundstücksangelegenheiten“



Verrechnung und Kosten

- bei kommerziellen Dreharbeiten in Parkanlagen wird eine Tagespauschale von € 280,- (exkl. 20% Ust.) verrechnet
- bei kommerziellen Dreharbeiten in Glashäusern sowie des Schulgartens Kagran wird eine Tagespauschale von € 380,- (exkl. 20% Ust.) verrechnet
- Kauttionen können verlangt werden
(Die Höhe wird von den BezirksreferentInnen berechnet)

Stand: 08.09.2021



Kontakte

- DI Gerhard Pledl
- Richard Pavlousek
- Filip Vuletic

Telefon: 01 / 4000 8042

E-Mail: post@ma42.wien.gv.at oder
veranstaltungsanfragen@ma42.wien.gv.at



Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

